

Geschäftsübersicht über die zweite jur. Staatsprüfung im Jahre 2000

	<u>2000</u>	<u>1999</u>
Zu Beginn des Jahres waren Referendare/-innen in der Prüfung verblieben.	1787	1762
Eingetreten sind im Jahre Referendare/-innen in Prüfung,	3127	2974
so daß sich im Berichtszeitraum insgesamt Referendare/-innen in der Prüfung befunden haben.	4914	4736

I.
Erledigung der Geschäfte

Von diesen Referendaren/-innen

a) haben wegen Mißlingens der Prüfung in den schriftlichen Prüfungsleistungen (Blockversagen § 31 Abs. 3 JAG), Rücktritts ohne Genehmigung oder Termins- oder Fristversäumnis	419	358
b) haben wegen Täuschungsversuchs nicht bestanden	0	2
c) haben das Verfahren auf sonstige Weise beendet	19	14
e) sind mündlich geprüft worden	2591	2576
f) sind in der Prüfung verblieben	1885	1786

	<u>2000</u>		<u>1999</u>	
II.				
<u>Ergebnis der Prüfungen:</u>				
Von den 3010 Referendaren/-innen haben die Prüfung bestanden	2549	84,68%	2535	86,34%
nicht bestanden	461	15,32%	401	13,66%
erstmalig nicht bestanden	349	11,59%	306	10,42%
erneut	93	3,09%	73	2,49%
endgültig nicht bestanden	19	0,63%	22	0,75%
Die Ergebnisse im Einzelnen:				
sehr gut	0	0,00%	2	0,07%
gut	76	2,52%	62	2,11%
vollbefriedigend	404	13,42%	403	13,73%
befriedigend	955	31,73%	982	33,45%
ausreichend	<u>1114</u>	<u>37,01%</u>	<u>1086</u>	<u>36,99%</u>
	2549	84,68%	2535	86,34%
nach mündlicher Prüfung nicht bestanden	42	1,40%	41	1,40%
für nicht bestanden erklärte Prüfungen	419	13,92%	360	12,26%
<u>Summe:</u>	3010	100,00%	2936	100,00%
Es wiederholten die Prüfung (davon bei zweiter Wiederholung)	328	10,90%	315	10,73%
Es bestanden (davon bei zweiter Wiederholung)	52	1,73%	49	1,67%
Es bestanden nicht (davon bei zweiter Wiederholung)	216	7,18%	220	7,49%
	33	1,10%	27	0,92%
	112	3,72%	95	3,24%
	19	0,63%	22	0,75%

Landesjustizprüfungsamt
in Nordrhein-Westfalen
LJPA Gen. 5

	<u>2000</u>		<u>1999</u>	
nach mündlicher Prüfung <u>nicht bestanden</u> :				
a) bei Erstwiederholung	5	0,17%	6	0,20%
b) bei Zweitwiederholung	13	0,43%	12	0,41%
für nicht bestanden erklärte Prüfungen:				
a) bei Erstwiederholung	69	2,29%	67	2,28%
b) bei Zweitwiederholung	6	0,20%	10	0,34%

Im Jahre 2000 fanden an 157 Tagen 462 (1999= 455) mündliche Prüfungstermine und an 12 mal 8 Tagen Termine zur Anfertigung der Aufsichtsarbeiten statt.

Bei den 3010 abgewickelten Prüfungsverfahren sind von insgesamt 136 = 4,52% (1999: 121 = 4,12%) Kandidaten/-innen die Aufsichtsarbeiten entschuldigt oder unentschuldigt nicht abgeliefert worden.

Bei den abgewickelten Prüfungsverfahren waren Prüflinge

männlich	1647	54,72%	weiblich	1363	45,28%
davon waren					
ledig	1399	46,48%		1142	37,94%
verheiratet	230	7,64%		191	6,35%
anderer Familienstand	18	0,60%		30	1,00%

Landesjustizprüfungsamt
in Nordrhein-Westfalen
LJPA Gen. 5

Von den 3010 Rechtsreferendaren/-innen hatten ein Alter von

26 Jahren	120	3,99%
27 Jahren	476	15,81%
28 Jahren	668	22,19%
29 Jahren	574	19,07%
30 Jahren	405	13,46%
31 Jahren	270	8,97%
32 Jahren	175	5,81%
33 Jahren	100	3,32%
34 Jahren	67	2,23%
35 Jahren	49	1,63%
36 Jahren	101	3,36%
und mehr		

Durchschnittsalter: 29 Jahre 2 Monate
(1999: 29 Jahre 2 Monate)

Dauer des Prüfungsverfahrens:

unter 1 Monat	325	10,80%
1 Monat	24	0,80%
2 Monate	2171	72,13%
3 Monate	129	4,29%
4 Monate	83	2,76%
5 Monate	22	0,73%
6 Monate	199	6,61%
7 Monate	38	1,26%
8 Monate	11	0,37%
9 Monate	4	0,13%
10 Monate	0	0,00%
11 Monate	0	0,00%
über 12 Monate	4	0,13%

Durchschnittsdauer: 2 Monate 8 Tage
(1999: 2 Monate 8 Tage)